

# Im Nu in eine Eule verwandelt

Text: Mirjam Good / ps  
Fotos: Mirjam Good



Die Schülerinnen und Schüler...

- » können sich in neuen, ungewohnten Situationen zurechtfinden.
- » können sich aktiv und im Dialog an der Zusammenarbeit mit anderen beteiligen.
- » können unterschiedliche Sachverhalte sprachlich ausdrücken und sich dabei anderen verständlich machen.



**D**ie Fasnacht, auch die fünfte Jahreszeit oder Narrenzeit genannt, zieht schon seit Jahrhunderten, gar Jahrtausenden die Menschen in ihren Bann. Das Verkleiden hat so, wie wir die närrische Zeit heute kennen, einen besonderen Reiz und hohen Stellenwert. In manchen Regionen basteln und nähen angefressene Fasnächtlerinnen und Fasnächtler über Monate an ihren Kostümen, damit sie sich an einem Umzug oder Maskenball präsentieren können.

Das Verkleiden passt für Kinder das ganze Jahr. So können beispielsweise im Kindergarten die Themen gelebt und Inhalte spielerisch vermittelt werden. Ecken des Raumes lassen sich passend gestalten und einrichten. Damit fördert man nebst dem gestalterischen Bereich auch personale, methodische und soziale Kompetenzen. Die Kinder werden

auf der emotionalen Ebene angesprochen und können beim bewegten, spielerischen Lernen vieles aufnehmen. Mit einer Verkleidung gelingt es einfacher, in verschiedene Rollen zu schlüpfen und miteinander in einem Rollenspiel zu kommunizieren und aufeinander zu reagieren. Die Kinder tauchen schnell ein und können nachahmen, Neues lernen, Erlebtes verarbeiten und auf andere eingehen.

Die nachfolgenden Ideen können für die Fasnacht, für ein Rollenspiel oder das Schultheater umgesetzt werden. Das Eulen-Stirnband ist einfach und schnell hergestellt und wärmt in der kalten Jahreszeit erst noch die Ohren. Auch das Eulen-Kostüm aus einem Kehrrichtsack beansprucht keinen grossen zeitlichen Aufwand und kann ebenfalls von kleinen Kinderhänden geschaffen werden. Beim Zusammenbasteln des Kopfes jedoch braucht es Unterstützung.





## Eulenstirnband

Das Stirnband wird auf rund 45×10 Zentimeter zugeschnitten. Die Ohren können wie auf dem Bild ebenfalls angeschnitten werden. Anschliessend wird es mit der Nähmaschine oder mit kleinen Vorstichen zusammengenäht. Das Stirnband kann nach Belieben verziert werden mit Filz, Fleece oder bunten Stoffresten, mit Moosgummi, Perlen oder Gonis Farben. Der Schnabel und die Augen lassen sich mit Heissleim aufleimen oder annähen.





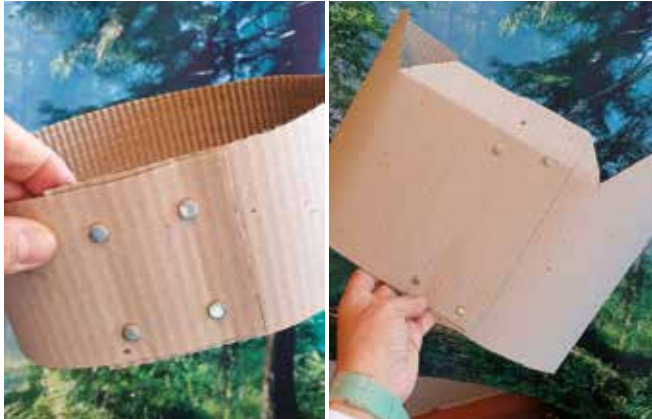
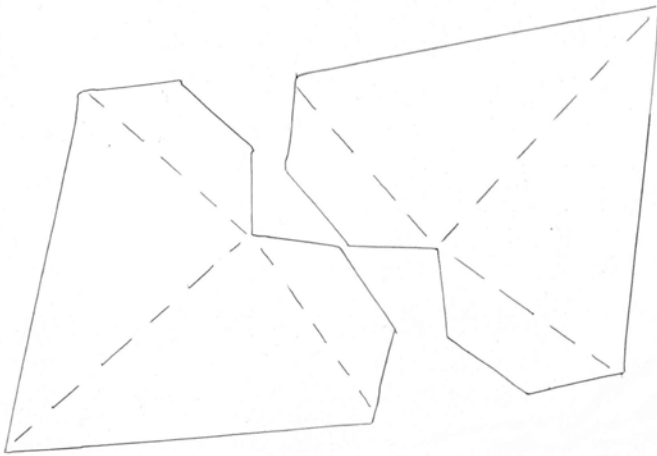
## Eulenkostüm

Das Eulenkostüm kann aus passenden Stoffen oder auch aus einem schwarzen 110-Liter Kehrrichtsack gefertigt werden. Das Kehrrichtsack-Kostüm ist sehr einfach und schnell hergestellt. Es ist wichtig, zum Bemalen Acrylfarben zu verwenden. Mit Schwämmen können die Farben gut und einfach aufgetragen werden.

Das Kostüm ist nicht für die Ewigkeit gedacht und eignet sich eher für einen Fasnachtsumzug als für das Rollenspiel im Schulzimmer.

Für die Arme wird auf der einen Seite eine Öffnung ausgeschnitten, die andere Seite kann mit Schnur zusammengezogen werden.





## Eulen Kopfbedeckung

Für die Kopfbedeckung braucht es:

- Wellkarton
- Acrylfarben
- Schere, Leim, Heissleim
- Rundkopfkammern
- Dunkelbraunen Fotokarton für den Schnabel
- Federn
- Augen: je nach Belieben aus Tortenpapier, Papptellern, Papier-Backförmchen, bunten Papieren, Federn, schwarzem Papier

Ein rund 10 Zentimeter breiter Wellkarton wird grosszügig dem Kopfumfang des Kindes angepasst und mit Rundkopfkammern befestigt. Von Vorteil ist es, wenn eine Mütze mit einberechnet wird.

Ein rund 80×25 Zentimeter grosses Stück Wellkarton wird ebenfalls ausgeschnitten und mit Rundkopfkammern zusammengesteckt. Das kleinere Band wird nun mit Heissleim an zwei Stellen vorne und hinten am grösseren Wellkartonband angeleimt. Die Ohren und der Schnabel werden mit der Schere ausgeschnitten.

Danach wird der Eulenkopf mit einem Wellkartonstück von rund 15×15 Zentimetern oben verschlossen.

Nun wird die Eulen Kopfbedeckung bemalt, der Schnabel ausgeschnitten und befestigt, die Augen nach Belieben gestaltet und befestigt, Ohren aus Federn angeklebt – und los geht's...